

Art der Verarbeitungstätigkeit

Vormundschaften, Pflegschaften

1. Verantwortlicher (Art. 13 Abs. 1 lit. a DS-GVO)

Kreisverwaltung Kaiserslautern
- Fachbereich 4.5 -
Lauterstraße 8
67657 Kaiserslautern
Telefon +49 (0)631/7105-461
Telefax + 49 (0)631/7105-474
Webseite: <https://www.kaiserslautern-kreis.de>
E-Mail: info@kaiserslautern-kreis.de

2. Beauftragte für den Datenschutz (Art. 13 Abs. 1 lit. b DS-GVO)

Kreisverwaltung Kaiserslautern
- Datenschutzbeauftragte -
E-Mail: datschutz@kaiserslautern-kreis.de
Telefon: + 49 (0) 631 7105-750
Telefax: + 49 (0) 631/7105-94750

3. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 13 Abs. 1 lit. c DS-GVO)

Zweck:

Die Daten werden erhoben, um die Aufgaben des Jugendamtes als Amtsvormund bzw. Amtspfleger wahrzunehmen. Daneben kann eine Verarbeitung u.a. auch für statische Zwecke, wissenschaftliche oder historische Forschungszwecke erfolgen. In diesem Fall werden die Daten anonymisiert und pseudonymisiert. Personenbezogene Daten sind grundsätzlich direkt bei dem Betroffenen zu erheben. Besteht ein Rechtsanspruch auf Auskunft über die Daten und wird dieser Auskunftsanspruch von den Betroffenen nicht erfüllt, können personenbezogene Daten auch bei Dritten (z.B. Sozialleistungsträgern) erhoben werden.

Rechtsgrundlage(n):

Artikel 6 Absatz 2 i.V.m. Art. 6 Absatz 1 Buchstabe c DSGVO, §§ 1791b, 1915 BGB, §§ 2 Absatz 3 Nr. 11, 61 Absatz 2 und 68 SGB VIII.

4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern (Art. 13 Abs. 1 lit. e DS-GVO)

Der Amtsvormund tätigt an Stelle der Eltern alle notwendigen Rechtsgeschäfte und muss zur Erfüllung einzelner Aufgaben Daten übermitteln, z.B. zur Beantragung eines Personalausweises. An die Stelle Amtsvormundes tritt der Amtspfleger, der im Rahmen seines Aufgabenfeldes ebenfalls an Elternstatt tätig wird z.B. bei der Ausübung der Gesundheitsfürsorge.

Darüber hinaus können folgende Stellen Ihre Daten erhalten:

Vom Landkreis Kaiserslautern eingesetzte Auftragsverarbeiter (Art. 28 DSGVO) insbesondere im Bereich IT-Dienstleistungen (auch Fernwartung), Logistik- und Druckdienstleistungen, die Ihre Daten weisungsgebunden für uns verarbeiten.

Dritte nur bei Vorliegen einer gesetzlichen, vertraglichen oder behördlichen Verpflichtung.

5. Übermittlung an Drittland (Art. 13 Abs. 1 lit. f DS-GVO)

Eine Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation findet grundsätzlich nicht statt.

Bei unbegleiteten minderjährigen Ausländer/innen: Im Bedarfsfall kann eine Datenweitergabe an das Konsulat des Herkunftslandes, bspw. bei Passbeschaffung bzw. Beibringung von Identitätsdokumenten notwendig sein. Eine solche Datenweitergabe erfolgt nicht, wenn eine Datenweitergabe dem Sicherheitsbedürfnis des Betroffenen entgegensteht.

Nur ausnahmsweise übermitteln wir Ihre Daten in Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums - EWR (Drittländer) soweit dies zur Ausführung des gesetzlichen Verwaltungshandelns erforderlich ist.

6. Dauer der Speicherung (Art. 13 Abs. 2 lit. a DS-GVO)

Ihre Daten werden gelöscht oder gesperrt, sobald der Zweck der Speicherung entfällt. Somit werden die Daten grundsätzlich nicht länger gespeichert, wie für den Bearbeitungszweck erforderlich. Weiterhin müssen Ihre Daten noch für die Prüfung durch vorgesetzte Dienststellen zur Verfügung stehen.

Ihre Daten werden daher für 10 Jahre nach Ende der eigentlichen Angelegenheit gespeichert.

Bei einer Löschung sind die archivrechtlichen Anbietungspflichten nach § 6 LDSG Rheinland-Pfalz zu beachten.

7. Betroffenenrechte (Art. 13 Abs. 2 lit. b bis c DS-GVO)

Jede von einer Datenverarbeitung betroffene Person hat nach der Datenschutzgrundverordnung insbesondere folgende Rechte:

Recht auf **Auskunft** über die zu ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten und deren Verarbeitung (Art. 15 DS-GVO)

Recht auf **Berichtigung**, soweit sie betreffende Daten unrichtig oder unvollständig sind (Art. 16 DS-GVO)

Recht auf **Löschung** der zu ihrer Person gespeicherten Daten, soweit eine der Voraussetzungen nach Art. 17 DS-GVO zutrifft.

Art. 17 Abs. 3 DS-GVO enthält Ausnahmen vom Recht auf Löschung zur Ausübung der Meinungs- und Informationsfreiheit, zur Erfüllung rechtlicher Speicherpflichten, aus Gründen des öffentlichen Interesses im Bereich der öffentlichen Gesundheit, für öffentliche Archivzwecke, wissenschaftliche, historische und statistische Zwecke sowie zur Durchsetzung von Rechtsansprüchen.

Recht auf **Einschränkung der Verarbeitung**, insbesondere

- soweit die Richtigkeit der Daten bestritten wird, für die Dauer der Überprüfung der Richtigkeit
- wenn die Daten unrechtmäßig verarbeitet werden, die betroffene Person aber statt der Löschung die Einschränkung der Verarbeitung verlangt, wenn die betroffene Person die Daten zur Geltendmachung oder Ausübung von Rechtsansprüchen oder zur Verteidigung gegen solche benötigt werden und deshalb nicht gelöscht werden können, oder
- wenn bei einem Widerspruch nach Art. 21 Abs. 1 noch nicht feststeht, ob die berechtigten Interessen des Verantwortlichen gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen.

Recht auf **Widerspruch** gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten aus persönlichen Gründen, soweit kein zwingendes öffentliches Interesse an der Verarbeitung besteht das die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegt, oder die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Art. 21 DS-GVO) dient.

Recht auf **Widerruf der Einwilligung**

Erfolgt die Verarbeitung Ihrer Daten aufgrund einer Einwilligung, haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

8. Beschwerderecht (Art. 13 Abs. 2 lit. d i.V.m. Art. 77 DS-GVO)

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde beim Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz

Hintere Bleiche 34

55116 Mainz

Telefon: +49 (0) 6131 8920-0

Telefax: +49 (0) 6131 8920-299

Webseite: www.datenschutz.rlp.de

E-Mail: poststelle@datenschutz.rlp.de